

# **Brücken bauen am Übergang**

## **Theoriebasierte Zugänge**

Literatur: Carle, Ursula/ Grabeleu-Szczes, Dana/ Levermann, Simone (Hrsg.) (2007):  
Sie mir zu beim Brückenbauen. Kinder in Bildungs- und Übergangsprozessen  
wahrnehmen, würdigen und fördern. Berlin: Cornelsen Scriptor

# Können Kinder ihre Übergänge selbst gestalten?

- Äußere Bedingungen
- Persönliche Entwicklung

Beschreiben Sie eigene Erfahrungen mit Kindern, aus denen zu ersehen ist, inwieweit diese ihre Übergänge in die Hand nehmen konnten.

# Übergang in die Kindertageseinrichtung für unter 3Jährige

- Mutter-Kind-Beziehung
- Notwendige Leistung der Einrichtung

Beschreiben Sie mit Rückbezug auf Ihre Erfahrungen, wie geeignete Bedingungen für die Übergangsgestaltung unter 3Jähriger Kinder aussehen sollten.

# Übergangskompetenz entwickelt sich in Übergängen

- Blickwinkel des Kindes auf den Übergang
- Aufgaben der Einrichtung / Schule
- Aufgaben des Elternhauses

Beschreiben Sie mit Rückgriff auf Ihre Erfahrungen, wie Kinder Defizite in den Voraussetzungen und Bedingungen am Übergang durch Stärken in anderen Bedingungen kompensieren konnten.

# Übergänge gliedern sich in Phasen

- Modellierung der Phasen hängt vom theoretischen Hintergrund und vom Ziel ab (z. B. Beschreibungsmodelle, Entwicklungsmodelle, Gestaltungsmodelle)

Beschreiben Sie mit Rückgriff auf Ihre Erfahrung Übergangsphasen aus einem bestimmten Phasenmodell.

# Übergänge sind verdichtete Lernzeiten

- Übergänge sind emotional aufgeladen.
- Übergänge zeigen einen Statuswechsel an.
- Übergänge stellen geballte Anforderungen

Zeigen Sie mit Rückgriff auf Ihre Erfahrungen, wie es sich bei einem Kind ausgewirkt hat, dass ein Übergang verdichtete Lernzeit darstellte.